



„Dass Auge und Ohr das Herz anrühre“. Sinnliche Elemente der Wort-Gottes-Feier für den Sinn des Gottesdienstes entfalten

Fortbildungen und Aufbaukurse vor Ort werden in der Regel auf Dekanatssebene geplant und durchgeführt. Erste Ansprechadresse ist die zuständige Dekanatsgeschäftsstelle. Das Referat Liturgische Dienste vermittelt Referent/innen aus dem Kreis seiner qualifizierten Kursmitarbeiter/innen. Kursmaterialien werden, soweit vorhanden, vom Referat zur Verfügung gestellt. Honorare und Reisekosten des Referenten bzw. der Referentin werden im Rahmen der dem Institut vorgegebenen Regelungen übernommen. Die organisatorische Abwicklung (Ort und Raum; Kostenübernahme für Raum und Verpflegung) regelt das Dekanat bzw. die Dekanatsgeschäftsstelle. Hauptberufliche pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten Teilnahmebescheinigungen zur Vorlage beim Dienstgeber; Ehrenamtliche erhalten eine Teilnahmebescheinigung und erfüllen mit der Teilnahme die Voraussetzung, ihre Beauftragungsurkunden zeitlich verlängern zu lassen. Für nähere Informationen wenden sich bitte an [Christoph Schmitt](#)

„Dass Auge und Ohr das Herz anrühre“. Sinnliche Elemente der Wort-Gottes-Feier für den Sinn des Gottesdienstes entfalten*

Die Wort-Gottes-Feier stellt das Wort in die Mitte. Als Vergegenwärtigung der Frohen Botschaft brauchen wir nicht nur unsere Ohren, um sie wahrzunehmen. Um im Gottesdienst Aufmerksamkeit und einen liturgischen Spannungsbogen zu halten, sind unterschiedliche, ergänzende Aktionsformen einsetzbar. Das Modul (halb- oder ganztägig gestaltbar) bietet die Möglichkeit des Entdeckens und Ausprobierens. - Ausgehend von eigenen Wahrnehmungserfahrungen wird entlang der Struktur und der inhaltlichen Elemente der Wort-Gottes-Feier erschlossen, welche sinnesbezogenen Gestaltungen ihre choreographischen Verortung haben bzw. wo Akzentuierungen möglich sind. Aus dem Aufschließen eines biblischen Textes und dem Finden von menschlichen Grundwahrnehmungen auf der Textebene, die in Verbindung gebracht werden mit Grundwahrnehmungen des Menschen von heute, wird eine Kernaussage des biblischen Textes formuliert. Ausgehend von der formulierten Kernaussage finden die Teilnehmenden in einem methodischen Erschließungsprozess Gestaltungsideen, die zur sinnlich akzentuierten Choreographie der Wort-Gottes-Feier hinführen.

Zielgruppe:

Ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

Kosten:

kostenfrei